

13156/AB XXIV. GP

Eingelangt am 18.02.2013

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Inneres

Anfragebeantwortung

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Mag.^a Barbara Prammer

Parlament

1017 Wien

GZ: BMI-LR2220/0044-III/5/a/2013

Wien, am _____. Februar 2013

Der Abgeordnete zum Nationalrat Vilimsky und weitere Abgeordnete haben am 18. Dezember 2012 unter der Zahl 13420/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „die in Grundversorgung befindlichen Fremden im Bundesland Vorarlberg“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Einleitend wird darauf hingewiesen, dass entsprechende Statistiken für das Jahr 2012 nicht geführt werden. Es kann jedoch Auskunft über den jeweiligen Stand mit Abfragestichtag 31. Dezember 2012 gegeben werden.

Zu Frage 1:

Mit Stichtag 31. Dezember 2012 befanden sich insgesamt 804 Personen in Vorarlberg in Grundversorgung, darunter 548 Asylwerber, 35 Asylberechtigte, 75 subsidiär Schutzberechtigte, sowie 146 sonstige Fremde.

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

www.parlament.gv.at

Zu Frage 2:

Aufgrund der Zuständigkeit der Landesgrundversorgungsstellen für die Beurteilung der Hilfsbedürftigkeit bzw. sonstiger Ausschlussgründe werden diesbezüglich vom Bundesministerium für Inneres keine statistischen Aufzeichnungen geführt.

Zu Frage 3:

Mit Stichtag 31. Dezember 2012 waren 503 grundversorgte Asylwerber in einer organisierten und 45 grundversorgte Asylwerber in einer individuellen Unterkunft in Vorarlberg untergebracht.

Zu Frage 4:

Mit Stichtag 31. Dezember 2012 befanden sich 548 Asylwerber in Grundversorgung in Vorarlberg, davon 153 im Bezirk Bludenz, 158 im Bezirk Bregenz, 54 im Bezirk Dornbirn und 183 im Bezirk Feldkirch.

Zu Frage 5:

Mit Stichtag 31. Dezember 2012 waren 14 grundversorgte Asylberechtigte in einer organisierten Unterkunft und 21 grundversorgte Asylberechtigte in einer individuellen Unterkunft untergebracht.

Zu Frage 6:

Mit Stichtag 31. Dezember 2012 befanden sich 35 Asylberechtigte in Grundversorgung in Vorarlberg, davon 18 im Bezirk Bludenz, 10 im Bezirk Bregenz, 2 im Bezirk Dornbirn und 5 im Bezirk Feldkirch.

Zu Frage 7:

Nein.

Zu Frage 8:

Mit Stichtag 31. Dezember 2012 waren 9 grundversorgte subsidiär Schutzberechtigte in einer organisierten Unterkunft und 66 grundversorgte subsidiär Schutzberechtigte in einer individuellen Unterkunft untergebracht.

Zu Frage 9:

Mit Stichtag 31. Dezember 2012 befanden sich 75 subsidiär Schutzberechtigte in Grundversorgung in Vorarlberg, davon 22 im Bezirk Bludenz, 30 im Bezirk Bregenz, 3 im Bezirk Dornbirn und 20 im Bezirk Feldkirch.